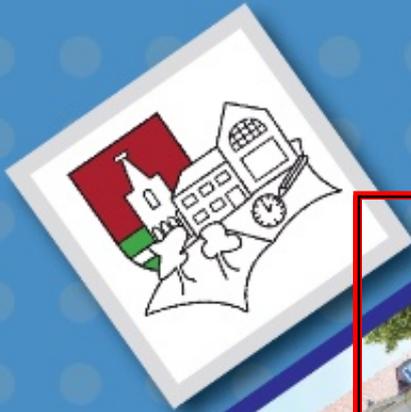


Umschlag vorne außen

"Sekundarstufe I"



Klasse: _____
Stadtschule Altlandsberg

SCHULPLANER 2021/22

Name: _____
Bitte Bilder 1x na



Bitte Bilder 1x nach rechts drehen



Umschlag vorne innen

Förderverein der Stadtschule Altlandsberg e. V.

Unsere Aufgaben sind unter anderem:

- Beschaffung von Lehr-, Lern- und Anschauungsmaterial, die durch den Schulträger nicht finanziert werden
- Durchführung und Mitgestaltung von Schulveranstaltungen
- Unterstützung bei der Umsetzung des Medienkonzepts
- Unterstützung von Klassen-, Kurs- und Gruppenaktivitäten
- Mitgestaltung von Arbeitsgemeinschaften an der Schule
- Unterstützung hilfsbedürftiger Personen
- Förderung der Öffentlichkeitsarbeit der Stadtschule
- Mitgestaltung des Außenbereichs
- Beschaffung von Auszeichnungen und Preisen für schulische Wettbewerbe

Unsere Ziele:

Nicht jedes Projekt oder jeder Wunsch kann aus öffentlichen Mitteln finanziert werden.

Unser Förderverein unterstützt daher die Bemühungen der Stadtschule, für unsere Kinder ein besseres Umfeld zu schaffen, um so das Lernen und die Vorbereitung auf die Berufswelt in einem bestmöglichen Rahmen stattfinden zu lassen.

Unsere Bitte:

Natürlich steht die ehrenamtliche Tätigkeit im Vordergrund, aber wir benötigen auch finanzielle Unterstützung.

Daher unsere Bitte: WERDEN SIE MITGLIED IM FÖRDERVEREIN DER STADTSCHULE ALTLANDSBERG.

Sie können dies auf mehreren Wegen tun, entweder durch Ihre aktive Mithilfe, aber auch durch eine Spende, gern auch ohne Mitgliedschaft.

Für einen Mitgliedsbeitrag von nur 12,00 Euro im Jahr (für natürliche Personen) können Sie unseren Kindern und Lehrern helfen, Träume zu verwirklichen.

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf:

Uwe Zettelmann (1. Vorsitzender)
 Telefon: 033438 151402 Handy: 0171 78220172
 Daniela Buschotzke (2. Vorsitzende)
 Telefon: 033438 151403
 Fax: 033438 67983



Unsere Bitte:

Natürlich steht die ehrenamtliche Tätigkeit im Vordergrund, aber wir benötigen auch finanzielle Unterstützung.

Daher unsere Bitte: WERDEN SIE MITGLIED IM FÖRDERVEREIN DER STADTSCHULE ALTLANDSBERG.

Sie können dies auf mehreren Wegen tun, entweder durch Ihre aktive Mithilfe, aber auch durch eine Spende, gern auch ohne Mitgliedschaft.

Für einen Mitgliedsbeitrag von nur 12,00 Euro im Jahr (für natürliche Personen) können Sie unseren Kindern und Lehrern helfen, Träume zu verwirklichen.

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf:

Uwe Zettelmann (1. Vorsitzender)
Telefon: 033438 151402
Handy: 0171 78220172
Fax: 033438 67983
Postadresse:
 Förderverein der Stadtschule Altlandsberg Klosterstraße 3
 15345 Altlandsberg
E-Mail:
 foerderverein-stadtschule-altlandsberg@web.de
Inernet:
 stadtschule.altlandsberg.de/foerderverein

Daniela Buschotzke (2. Vorsitzende)
 Telefon: 033438 151403

Umschlag hinten innen



Handyordnung



GRUNDSATZ

Auf dem gesamten Schulgelände ist das Benutzen von Mobiltelefonen auf Grundlage der Schul- und Hausordnung untersagt.

Warum das alles?
Wir möchten an unserer Schule bestimmte Dinge vermeiden und dadurch unseren Umgang miteinander verbessern und fördern.

Dazu gehören:

- keine Unterrichtsstörungen
- kein Mobbing gegen Schüler/-innen und Lehrer/-innen
- kein Verüben von Straftaten



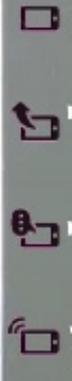


Stadtschule Altlandsberg
Überschule mit Lernförderzentrum

Schulregeln

1. Das Handy muss beim Betreten des Schulgeländes ausgeschaltet in der Schultasche sein.
2. Im Rahmen der Medienbildung dürfen Handys auf Unterrichtszwecke verwendet werden.
3. Ton- und Bildaufnahmen von anderen Personen dürfen nur mit deren ausdrücklicher Zustimmung erfolgen.
4. Das Tauschen von Dateien (Musik, Bilder, Videos etc.) ist untersagt.

Bei schulischen Veranstaltungen (Wandertage, Klassenfahrten etc.) gibt es für die Handynutzung individuelle Regelungen. Grundsätzlich gelten auch dort die Schulregeln.



Wie werden Verstöße gegen die Handyordnung oder die Anordnung des Lehrers geahndet?

Erster Verstoß:
Einsammeln* des Handys bis zum Stundenende durch die Lehrkraft.

Zweiter Verstoß:
Einsammeln* des Handys bis Unterrichtschluss. Die Eltern werden in Kenntnis gesetzt.

Dritter Verstoß:
Einsammeln* des Handys bis zum Ende der Schulwoche.
Das Handy kann am letzten Schulwochen tag nach der 5. Stunde im Lehrerzimmer abgeholt werden.

Weitere Verstöße führen zu Ordnungsmaßnahmen.
Besteht der Verdacht, dass mit dem Handy strafbare Inhalte erstellt, gespeichert oder getauscht werden, werden ebenso die Schulleitung sowie die Polizei informiert!

*Die Schule übernimmt keinesfalls Haftung für Verlust, Diebstahl oder Beschädigung der Handys. Ein Schadenersatz ist grundsätzlich ausgeschlossen (siehe Schul- & Hausordnung).

Umschlag hinten außen

Stundenplan gültig ab

Stunde	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	07.45 - 08.30 Uhr					
2	08.40 - 09.25 Uhr					
Hofpause 09.25 - 09.35 Uhr						
3	09.40 - 10.25 Uhr					
4	10.35 - 11.20 Uhr					
5	11.30 - 12.15 Uhr					
Hofpause 12.15 - 12.35 Uhr						
6	12.40 - 13.25 Uhr					
7	13.30 - 14.15 Uhr					

Stundenplan gültig ab

Stunde	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	07.45 - 08.30 Uhr					
2	08.40 - 09.25 Uhr					
Hofpause 09.25 - 09.35 Uhr						
3	09.40 - 10.25 Uhr					
4	10.35 - 11.20 Uhr					
5	11.30 - 12.15 Uhr					
Hofpause 12.15 - 12.35 Uhr						
6	12.40 - 13.25 Uhr					
7	13.30 - 14.15 Uhr					

88691

Mitgliedsantrag



FÖRDERVEREIN DER STADTSCHULE ALTLANDSBERG e.V.

Aufnahmeantrag

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

- Ich möchte aktives Mitglied des Fördervereins werden. Durch meine Mitgliedschaft möchte ich den satzungsgemäßen Fördergedanken des Vereins aktiv unterstützen.

Die Mitgliedschaft ist unbegrenzt und kann jederzeit gemäß Satzung gekündigt werden.

Den Jahresbeitrag in Höhe von

- 6,00 € (jährlich) für Schülerinnen und Schüler
- 12,00 € (jährlich) für natürliche Personen
- 24,00 € (jährlich) für juristische Personen (Firmen, Vereine usw.)

Überweise ich bis zum 31. Mai des jeweiligen Jahres auf das Konto des Fördervereins der Stadtschule Altlandsberg.

**Bankverbindung: Sparkasse MOL IBAN: DE34170540400020050186
BIC: WELADEDMOL**

Ort, Datum _____

Unterschrift: _____



Stadtschule Altlandsberg

Schulplaner

Persönliche Daten

Name _____ Klasse _____

Klassenlehrer/in _____

Erreichbarkeit des Lehrers _____

Erreichbarkeit des Hausaufgabenpaten _____

E-Mail _____

Benutzername für Computerraum _____

Passwort _____

Benutzername für Schul-Cloud _____

Passwort _____

Im Notfall bitte wenden an

Name _____

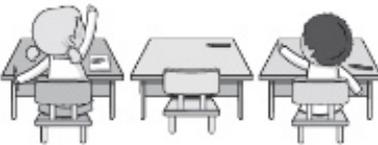
Telefon _____

3

Persönliche Notenübersicht												
Fächer	Schriftliche Arbeiten											
	1. Halbjahr				Note	2. Halbjahr				Note		

Meine Lehrerinnen und Lehrer		
Fach	Lehrer/in	E-Mail

5

Merkblatt für Erziehungsberechtigte	
Verantwortlich für den Schulbesuch sind die Eltern	Die Eltern (Erziehungsberechtigten) sorgen für: <ul style="list-style-type: none"> • regelmäßigen Schulbesuch • pünktliches Erscheinen zum Unterricht
Ihr Kind kann nicht zur Schule gehen? 	Am ersten Tag bis 07.30 Uhr im Schulbüro anrufen Telefon: 033438 60222
Krankheit 	<ul style="list-style-type: none"> • schriftliche Entschuldigung der Eltern • bei längeren Erkrankungen: ärztliches Attest <p style="text-align: right;">(sonst Schulpflichtverletzung!)</p>
Sonstige Gründe (stundenweise)	z. B. Behörden-Termin <ul style="list-style-type: none"> • nur mit Bescheinigung und Stempel <p style="text-align: right;">(sonst Schulpflichtverletzung!)</p>
Unterrichtsbefreiung aus wichtigem Grund (ganze Tage) 	<ul style="list-style-type: none"> • schriftlich bei der Schulleitung beantragen • mit Begründung • Antrag 4–6 Wochen vor einem besonderen Anlass <p style="text-align: right;">(sonst Schulpflichtverletzung!)</p>
Fehlen ohne Entschuldigung 	Mehr als 3 Tage oder 20 Schulstunden in einem Monat = Schulpflichtverletzung! <ul style="list-style-type: none"> • Elterngespräch • Vermerk in der Schülerakte <p style="text-align: right;">(bei anhaltender Schulpflichtverletzung: Meldung an die Schulbehörde)</p>
Fragen? Probleme? Information? 	Wir beraten Sie gern: <ul style="list-style-type: none"> • die Lehrer/innen • Der Schulsozialpädagoge • die Schulleitung

Einladung zum 1. Elternsprechtag



Der Elternsprechtag findet am _____

in der Zeit von _____ Uhr bis _____ Uhr statt.

Sie haben an diesem Tag wieder die Möglichkeit, die Fachlehrer und den/ die Klassenleiter/in zu sprechen sowie die Noten einzusehen.

Ein Gespräch mit Frau _____

mit Herrn _____

wird empfohlen.

Unterschrift

----- ✂

Wir nehmen am Elternsprechtag die Möglichkeit wahr,

Frau _____

Herrn _____

Frau _____

Herrn _____

Frau _____

Herrn _____

Frau _____

Herrn _____

zu sprechen (wenn möglich, Zeit angeben).

Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte(r)

Einladung zum 2. Elternsprechtag



Der Elternsprechtag findet am _____

in der Zeit von _____ Uhr bis _____ Uhr statt.

Sie haben an diesem Tag wieder die Möglichkeit, die Fachlehrer und den/ die Klassenleiter/in zu sprechen sowie die Noten einzusehen.

Ein Gespräch mit Frau _____

mit Herrn _____

wird empfohlen.

Unterschrift

----- ✂

Wir nehmen am Elternsprechtag die Möglichkeit wahr,

Frau _____

Herrn _____

Frau _____

Herrn _____

Frau _____

Herrn _____

Frau _____

Herrn _____

zu sprechen (wenn möglich, Zeit angeben).

Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte(r)

Elternsprechtage			
Schülername/ Klasse: _____		Datum: _____	
Lehrer sind zwischen _____ und _____ zu sprechen.			
1. Elternsprechtage		2. Elternsprechtage	
16.00		16.00	
16.15		16.15	
16.30		16.30	
16.45		16.45	
17.00		17.00	
17.15		17.15	
17.30		17.30	
17.45		17.45	
18.00		18.00	
18.15		18.15	
18.30		18.30	
18.45		18.45	
19.00		19.00	
19.15		19.15	
19.30		19.30	
19.45		19.45	
20.00		20.00	

Gesprächstermine	
<p style="text-align: center;">Einladung zum Gespräch</p> <p>Frau/ Herr _____ wünscht ein Gespräch mit Frau/ Herrn _____ am _____ um _____ Uhr. Grund: _____ Datum, Unterschrift _____</p>	<p style="text-align: center;">Antwort</p> <p>Ich stimme dem Termin zu: <input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein</p> <p>Ausweichtermin: am _____ um _____ Uhr. am _____ um _____ Uhr. Datum, Unterschrift _____</p>
<p style="text-align: center;">Einladung zum Gespräch</p> <p>Frau/ Herr _____ wünscht ein Gespräch mit Frau/ Herrn _____ am _____ um _____ Uhr. Grund: _____ Datum, Unterschrift _____</p>	<p style="text-align: center;">Antwort</p> <p>Ich stimme dem Termin zu: <input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein</p> <p>Ausweichtermin: am _____ um _____ Uhr. am _____ um _____ Uhr. Datum, Unterschrift _____</p>
<p style="text-align: center;">Einladung zum Gespräch</p> <p>Frau/ Herr _____ wünscht ein Gespräch mit Frau/ Herrn _____ am _____ um _____ Uhr. Grund: _____ Datum, Unterschrift _____</p>	<p style="text-align: center;">Antwort</p> <p>Ich stimme dem Termin zu: <input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein</p> <p>Ausweichtermin: am _____ um _____ Uhr. am _____ um _____ Uhr. Datum, Unterschrift _____</p>
<p style="text-align: center;">Einladung zum Gespräch</p> <p>Frau/ Herr _____ wünscht ein Gespräch mit Frau/ Herrn _____ am _____ um _____ Uhr. Grund: _____ Datum, Unterschrift _____</p>	<p style="text-align: center;">Antwort</p> <p>Ich stimme dem Termin zu: <input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein</p> <p>Ausweichtermin: am _____ um _____ Uhr. am _____ um _____ Uhr. Datum, Unterschrift _____</p>

Entlassungsschein

Ihre Tochter/ Ihr Sohn wurde heute nach der _____ Unterrichtsstunde entlassen.

Grund: _____

Datum

Klassenlehrer(in)/ Fachlehrer(in)

Bitte bestätigen Sie mit Ihrer Unterschrift, dass Sie von der Entlassung Kenntnis genommen haben.

Datum

Erziehungsberechtigte(r)

Ihre Tochter/ Ihr Sohn wurde heute nach der _____ Unterrichtsstunde entlassen.

Grund: _____

Datum

Klassenlehrer(in)/ Fachlehrer(in)

Bitte bestätigen Sie mit Ihrer Unterschrift, dass Sie von der Entlassung Kenntnis genommen haben.

Datum

Erziehungsberechtigte(r)

Ihre Tochter/ Ihr Sohn wurde heute nach der _____ Unterrichtsstunde entlassen.

Grund: _____

Datum

Klassenlehrer(in)/ Fachlehrer(in)

Bitte bestätigen Sie mit Ihrer Unterschrift, dass Sie von der Entlassung Kenntnis genommen haben.

Datum

Erziehungsberechtigte(r)

Ihre Tochter/ Ihr Sohn wurde heute nach der _____ Unterrichtsstunde entlassen.

Grund: _____

Datum

Klassenlehrer(in)/ Fachlehrer(in)

Bitte bestätigen Sie mit Ihrer Unterschrift, dass Sie von der Entlassung Kenntnis genommen haben.

Datum

Erziehungsberechtigte(r)

Schul- und Hausordnung

Diese **Ordnung** soll dazu dienen, das Zusammenwirken von Schülern, Lehrern, Erziehungsberechtigten* und des sonstigen an der Schule tätigen Personals zu unterstützen. Die Verwirklichung der Aufgaben der Schule erfordert die Mitwirkung aller Beteiligten und ist geprägt von gegenseitiger Achtung, Rücksichtnahme, Toleranz und Hilfsbereitschaft. Diese Ordnung gilt für alle Schulveranstaltungen und für alle Personen, die sich auf dem Schulgelände aufhalten, auch wenn dies außerhalb der regulären Unterrichtszeit geschieht.

Diese Ordnung beruht auf den geltenden Vorschriften, Verordnungen und gesetzlichen Bestimmungen des Landes Brandenburg und ergänzt diese.

Unterricht

Allgemeines:

Die Schüler sind verpflichtet, an allen Unterrichtsveranstaltungen regelmäßig und pünktlich teilzunehmen.

Verspätet eintreffende Schüler melden sich unverzüglich bei ihrem Fachlehrer.

Vor dem Unterricht:

Mit dem Einlass in das Schulhaus um 7.35 Uhr beginnt für alle Schüler die Vorbereitung auf den Unterricht. Die Schüler sind dazu verpflichtet, alle notwendigen Unterrichtsmaterialien zu Unterrichtsbeginn ausgepackt und ordentlich bereitlegt zu haben. Nicht zum Unterricht benötigte Gegenstände verbleiben in der Schultasche.

Für Wertgegenstände übernimmt die Schule keine Haftung. Jacken und Kopfbedeckungen (die nicht religiös begründet sind) sind abzulegen, die Schultaschen gehören auf den Boden oder an die Tischhaken.

Das Betreten der Fachräume und Turnhallen ist nur mit der Erlaubnis einer Lehrkraft gestattet.

Während des Unterrichts/ Unterrichtstages:

Die unterrichtende Lehrkraft eröffnet und schließt den Unterricht. Jede mutwillige Störung des Unterrichts ist zu unterlassen. Das Essen und Kaugummikauen ist während des Unterrichts nicht gestattet. Das Schuleigentum ist sorgsam und pfleglich zu behandeln. Toilettengänge sind nach Möglichkeit auf die Pause zu verlegen. Muss ein Schüler krankheitsbedingt den Unterricht verlassen, meldet er sich zuerst beim Fachlehrer, der über das weitere Vorgehen entscheidet.

Das Schulgelände darf während des Unterrichtstages nicht unerlaubt verlassen werden.

Bei einem notwendigen Raumwechsel begeben sich die Schüler zügig zum nächsten Raum.

*Zur Vereinfachung werden im folgenden Text die männlichen Formen von Personen verwendet.

Schul- und Hausordnung

Nach dem Unterricht:

Nach Unterrichtsschluss sind die Räume und Turnhallen unverzüglich, sicher und ordentlich zu verlassen. Die Schüler haben sich über die Änderungen des Stundenplanes zu informieren.

Pause

Jeder hat das Recht auf eine erholsame Pause.

Die Hofpausen dienen der Entspannung und sind auf dem jeweils zugewiesenen Schulhof zu verbringen.

Die kleinen Pausen werden zum Raumwechsel, für den Toilettengang und zur Unterrichtsvorbereitung genutzt.

Um Unfälle zu vermeiden, ist das Drängeln, Rennen und Toben in den Schulgebäuden zu unterlassen. Auf dem Hof sind Spiele, die andere Schüler gefährden, verboten. Ebenso ist jegliches Werfen mit Gegenständen untersagt (einschließlich Schneeballwerfen).

Bei schlechtem Wetter wird abgeklingelt, und die Pause wird im Unterrichtsraum unter Aufsicht der Lehrkraft verbracht.

Alle Unterrichtsräume sind in den großen Pausen abgeschlossen.

Schulversäumnisse

Krankheit

- Informationen zum Fehlen sind am ersten Tag per Telefon, Mail oder Fax (Empfehlung vor Unterrichtsbeginn) dem Sekretariat mitzuteilen.
- Schriftliche Entschuldigungen oder ärztliche Atteste im Original müssen zusätzlich spätestens bei Wiederkehr beim Klassenlehrer abgegeben werden. (Vordruck für Entschuldigung → auf unserer Schulhomepage)

Beurlaubung

- Beurlaubungen bis zu drei Tagen müssen im Voraus schriftlich beim Klassenlehrer beantragt werden.
- Beurlaubungen von mehr als drei Tagen müssen schriftlich bei der Schulleitung beantragt werden.

Verspätungen

- Verspätungen ohne triftigen Grund sind ein unentschuldigtes Schulversäumnis.

Unentschuldigtes Fehlen

- Alle Schulversäumnisse, die nicht ordnungsgemäß entschuldigt werden bzw. für die keine Genehmigungen vorliegen, sind Ordnungswidrigkeiten.

Der versäumte Unterrichtsstoff muss selbständig und unverzüglich vom jeweiligen Schüler nachgeholt werden.

Schul- und Hausordnung

Verbot von Suchtmitteln und Waffen

Das Rauchen (auch die Benutzung elektronischer Zigaretten) sowie der Konsum alkoholischer Getränke und Drogen jeglicher Art sind auf dem gesamten Schulgelände und bei Schulveranstaltungen strengstens verboten.

Waffen, waffenähnliche Gegenstände und Munition jeder Art dürfen nicht in die Schule mitgebracht werden.

Mediennutzung

Um den Bildungsauftrag der Schule zu gewährleisten und Unterrichtsstörungen zu vermeiden, verbleiben Handys, internet- und datenspeicherfähige Geräte (mit Kamera und/ oder Abhörfunktion) sowie Lautsprecherboxen ausgeschaltet in der Schulmappe. Im Rahmen der Medienbildung dürfen Handys auf Anweisung der Lehrkraft für Unterrichtszwecke verwendet werden (→ siehe Handyordnung). In diesem Zusammenhang verweisen wir auch auf § 201 des STGB sowie § 22 Kunst UrhG, dass Bild- und Tonaufnahmen und deren Verbreitung ein Straftatbestand in Deutschland sind. Voraussetzung dafür ist ein sorgsamer Umgang mit digitalen Medien und dem Internet.

Umgang mit Regelverstößen

Kommt es zu Regelverstößen, nutzen wir unter anderem folgende Erziehungsmaßnahmen laut **Verordnung über Konfliktsschlichtung, Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen**:

- die Ermahnung,
- die Gelegenheit zur Wiedergutmachung,
- die Behandlung des Sachverhalts im Unterricht,
- die Missbilligung des Verhaltens durch schriftliche Mitteilung an die Eltern,
- die Übertragung geeigneter Aufgaben,
- die Wegnahme von Gegenständen bis zum Ende der Unterrichtsstunde oder des Unterrichtstages,
- der zeitweilige Ausschluss im Rahmen einer Unterrichtsstunde,
- die Anordnung einer häuslichen Nacharbeit oder eine Nacharbeit unter Aufsicht außerhalb des planmäßigen Unterrichts

Bei wiederholten bzw. schwerwiegenden Regelverstößen leiten wir gemäß § 64 des BbgSchulG weitere Ordnungsmaßnahmen ein.

Inkrafttreten und Geltungsdauer

Diese Schul- und Hausordnung tritt am 25.09.2018 in Kraft. Sie setzt die bisher gültige Hausordnung vom 14.09.2015 außer Kraft. Ihre Geltungsdauer beträgt ein Jahr und verlängert sich jeweils um ein Jahr, wenn die Schulkonferenz keine Änderungen beschließt.

Schul- und Hausordnung

Kommunikationskonzept

Grundsätze/ Ziele

So unerfreulich es auch sein mag, dort wo Menschen zusammenarbeiten, entstehen auch Probleme.

Die hier vorliegende Beschwerderegulierung soll zielführend sein und ein positives Schulklima fördern.

Die Anliegen enthalten in der Regel immer auch Ansatzpunkte für eine positive Veränderung. Beschwerden sollen Chancen der Zusammenarbeit eröffnen. Dabei können nicht immer sofort Lösungen erwartet werden, wohl aber eine zeitnahe Bearbeitung des Problems.

Um ein Anliegen konkret zu benennen, nutzen bitte alle Beteiligten unser Mitteilungsformular (Vordruck → auf unserer Schulhomepage). So haben beide Parteien die Möglichkeit, sich lösungsorientiert auf das Gespräch vorzubereiten.

In allen Instanzen werden Verlauf, Bearbeitung und Vereinbarungen von Beschwerden dokumentiert. Nur so kann eine für alle Beteiligten nachvollziehbare und nachhaltige Regelung erreicht werden.

Unser Weg der Kommunikation

Schritt 1

Die Beschwerde wird direkt an die betreffende Person unter Nutzung des Mitteilungsformulars gerichtet (Lehrer, Schüler, Mitschüler, Eltern, Erziehungsberechtigte).

Schritt 2

Wird das Problem nicht gelöst, wird im nächsten Schritt der Gesprächskreis erweitert. Das können zum Beispiel folgende Personen sein: Klassenlehrer, Fachlehrer, Schulsozialarbeiter, Sozialpädagogin, Klassensprecher und Elternsprecher. Bei fachlichen Angelegenheiten kann die Anfrage an die Fachbereichsleitung gerichtet werden.

Schritt 3

Wird das Problem nicht gelöst, geht die Beschwerde weiter an ein Mitglied der Schulleitung.

Zu dem darauf folgenden Gespräch werden die beteiligten Personen eingeladen.

Schritt 4

Wird das Problem nicht gelöst, geht die Beschwerde an das Schulamt Frankfurt/Oder.

Die bereits mit einbezogenen Personen werden davon in Kenntnis gesetzt.

In der Schule ist es untersagt, in Wort und Schrift die Freiheit und Würde des Menschen (Artikel 1 Grundgesetz) verächtlich zu machen. Das Verwenden von Kennzeichen, Symbolen und Grußweisungen verfassungswidriger (verbotener) Organisationen, Aufstachelung zu Rassenhass und Volksverhetzung stellen Straftaten dar und werden von der Schule angezeigt. Im Sinne eines friedlichen, weltoffenen Miteinanders wird es nicht geduldet, in Kleidung und Auftreten Intoleranz, Gewaltbereitschaft sowie Extrempositionen jeder Art zu demonstrieren.

Handyordnung





GRUNDSATZ

Auf dem gesamten Schulgelände ist das Benutzen von Mobiltelefonen auf Grundlage der Schul- und Hausordnung untersagt.

Warum das alles?

Wir möchten an unserer Schule bestimmte Dinge vermeiden und dadurch unseren Umgang miteinander verbessern und fördern.

Dazu gehören:

- keine Unterrichtsstörungen
- kein Mobbing gegen Schüler/innen und Lehrer/innen
- kein Verüben von Straftaten

Schulregeln

Stadtschule Altlandsberg
Oberstufe mit Grundschulstufe

1. Das Handy muss beim Betreten des Schulgeländes ausgeschaltet in der Schultasche sein.
2. Im Rahmen der Medienbildung dürfen Handys auf Anweisung der Lehrkraft für Unterrichtszwecke verwendet werden.
3. Ton- und Bildaufnahmen von anderen Personen dürfen nur mit deren ausdrücklicher Zustimmung erfolgen.
4. Das Tauschen von Dateien (Musik, Bilder, Videos etc.) ist untersagt.

Bei schulischen Veranstaltungen (Wanderfeste, Klassenfahrten etc.) gibt es für die Handynutzung individuelle Regelungen. Grundsätzlich gelten auch dort die Schulregeln.

Wie werden Verstöße gegen die Handyordnung oder die Anordnung des Lehrers geahndet?

Erster Verstoß:
Einsammeln* des Handys bis zum Stundenende durch die Lehrkraft.

Zweiter Verstoß:
Einsammeln* des Handys bis Unterrichtschluss. Die Eltern werden in Kenntnis gesetzt.

Einsammeln* des Handys bis zum Ende der Schulwoche:
Das Handy kann am letzten Schulwochenlag nach der 5. Stunde im Lehrerzimmer abgeholt werden.

Weitere Verstöße führen zu Ordnungsmaßnahmen.
Besteht der Verdacht, dass mit dem Handy strafbare Inhalte erstellt, gespeichert oder getauscht werden, werden ebenso die Schulleitung sowie die Polizei informiert!

*Die Schule übernimmt keine Haftung für Verlust, Diebstahl oder Beschädigung der Handys. Ein Schadensersatz ist grundsätzlich ausgeschlossen (siehe Schul- & Hausordnung).

Schulvereinbarung der



Stadtschule Altlandsberg

Oberschule mit Grundschulteil

Die Arbeit und das Zusammenleben an unserer Schule
sollen dadurch geprägt sein,
dass sich alle Beteiligten gern hier aufhalten und sich darum bemühen,
die Welt in ihrer Vielfalt wahrzunehmen und verstehen zu lernen.

Daher verpflichten wir uns gegenüber allen zu:

Respekt
Achtsamkeit
Höflichkeit
Freundlichkeit
Gerechtigkeit
Toleranz
Anerkennung
und
Dialogbereitschaft

und nehmen die **Schul- und Hausordnung sowie Handyordnung¹** zur Kenntnis.

Altlandsberg, den **Bitte statt D**

Klassenlehrer/in

Schüler/in

Erziehungsberechtigte/r

- Für die Schülerakte -

¹ Sollten einzelne Bestimmungen der Schul- und Hausordnung sowie Handyordnung unwirksam oder undurchführbar sein oder nach Vereinbarungsschluss unwirksam oder undurchführbar werden, bleibt davon die Wirksamkeit der Vereinbarung im Übrigen unberührt.

Schulregeln: Vergesslichkeit

Diesen Text wirst du in aller Ruhe und vor allem sauber und fehlerfrei handschriftlich abschreiben. Eigentlich eine völlig unnötige Arbeit, aber vermutlich hast du (nicht zum ersten Mal?) etwas für die Schule vergessen.

Die Gründe dafür sind sicherlich vielfältig und meist immer die gleichen: „Mama hat vergessen ... ich habe leider ... ich finde nicht mehr ...“.

Ob dies nun stimmt oder nicht, das ist eigentlich uninteressant, denn letztendlich bist du allein für dich verantwortlich. Das heißt auch, dass du ganz allein die Konsequenzen für dein Verhalten tragen musst.

Du musst unbedingt lernen, in Zukunft zuverlässig zu sein. Zuverlässigkeit ist eine Charaktereigenschaft. Eines ist sicher: Auch im späteren Leben muss man sich auf dich verlassen können. Vielleicht hilft es dir ja, alles immer gleich aufzuschreiben – allerdings nur in einem Heft (z. B. in den Hausaufgabenteil dieses Planers) und nicht auf tausend Zetteln. Wenn deine Aufgaben dann erledigt sind, kannst du sie einfach abhaken oder durchstreichen.

Was kann eigentlich passieren, wenn man ständig etwas vergisst? Überlege dir zum Beispiel, was passiert, wenn ein LKW-Fahrer vor dem Aussteigen vergisst die Handbremse zu ziehen und das Fahrzeug vielleicht an einem Abhang steht, oder ein Elektriker arbeitet am Stromnetz, ohne den Strom am Sicherungskasten abzuschalten ...

Ganz nebenbei ersparst du dir in der Schule viel Ärger und viel Arbeit, wenn du immer an all deine Sachen denkst und sie bei dir hast.

Diesen Text hast du jetzt eigentlich unnötigerweise abgeschrieben – hoffentlich das erste und das letzte Mal. Aber vielleicht hat es ja etwas Gutes und du hast dir beim Abschreiben auch selbst über dein Verhalten Gedanken gemacht.

Ich hoffe, du hast gemerkt, dass du und dein Verhalten mir nicht egal sind. Wenn du möchtest, kannst du mit mir ja in den nächsten Tagen darüber reden, wie du dieses Problem für dich in den Griff bekommen möchtest.

Zum Schluss lässt du den abgeschriebenen Text und die Tabelle hier unten noch von deinen Eltern unterschreiben. Solltest du dies vergessen, wirst du ihn wohl nochmals abschreiben müssen!

Nr.	Datum	Kommentar und Kurzzeichen des Lehrers	Unterschrift Erziehungsberechtigte/r
1			
2			
3			
4			
5			

Schulregeln: Pünktlichkeit

Diesen Text wirst du in aller Ruhe und vor allem sauber und fehlerfrei handschriftlich abschreiben. Eigentlich eine völlig unnötige Arbeit, aber vermutlich bist du (nicht zum ersten Mal?) unpünktlich gewesen.



Die Gründe dafür sind sicherlich vielfältig und meist immer die gleichen: „Ich wollte noch kurz ... Mama hat mich nicht rechtzeitig geweckt ... mein Wecker war kaputt ...“.

Ob dies nun stimmt oder nicht, das ist eigentlich uninteressant, denn letztendlich bist du allein für dich verantwortlich. Du musst unbedingt lernen, in Zukunft pünktlich und somit zuverlässig zu sein.

Pünktlichkeit ist eine Eigenschaft, die sehr wichtig ist. Denke nur an Busfahrpläne oder an die Fernsehzeitschrift. Stell dir vor, deine Lieblingssendung würde jeden Tag zu einer anderen Zeit laufen. Das wäre ärgerlich für dich, denn du könntest deinen Tag nicht planen. Du wirst im Leben nicht an der Pünktlichkeit vorbeikommen.

Vielleicht solltest du dir überlegen, was dir helfen könnte. Du könntest z. B. deinen Wecker überprüfen oder 5 Minuten mehr einplanen für den Schulweg. In den Schulpausen kannst du alle Dinge erledigen, die für dich wichtig sind, den Rest musst du eben verschieben, denn wenn es gongt, musst du im Klassenzimmer sein, damit die Stunde pünktlich anfangen kann.

Diesen Text hast du jetzt eigentlich unnötigerweise abgeschrieben – hoffentlich das erste und das letzte Mal.

Ich hoffe, du hast gemerkt, dass du und dein Verhalten mir nicht egal sind. Wenn du möchtest, kannst du mit mir ja in den nächsten Tagen darüber reden, wie du dieses Problem für dich in den Griff bekommen möchtest.

Zum Schluss lässt du den abgeschriebenen Text und die Tabelle hier unten noch von deinen Eltern unterschreiben. Dies solltest du auf keinen Fall vergessen, denn es gibt auch noch einen Text zu „Vergesslichkeit“.

Nr.	Datum	Kommentar und Kurzzeichen des Lehrers	Unterschrift Erziehungsberechtigte/r
1			
2			
3			
4			
5			

Schulregeln: Schlagen und Beleidigen

Schreibe den Text in aller Ruhe und vor allem sauber und fehlerfrei handschriftlich ab. Das ist eigentlich eine vollkommen unnütze und überflüssige Arbeit, aber wahrscheinlich hast du (nicht zum ersten Mal?) jemanden geschlagen oder ziemlich beleidigt.

Natürlich kennst du Gründe dafür: „Er/ Sie hat dich geärgert, angefangen ...“.

Ob das nun stimmt oder nicht, ist uninteressant, denn letztendlich bist du allein für dein Verhalten verantwortlich. Das heißt, dass du auch ganz allein die Folgen für dein Verhalten ausbaden musst.

Du erwartest von anderen, dass sie dich achten und schätzen – das erwarten die anderen auch von dir. Verhalte dich anderen gegenüber so, wie du von den anderen behandelt werden möchtest! Zudem gehört es zu den Stärken eines Menschen, in schwierigen Situationen die Ruhe zu bewahren und nicht gleich auszuflippen!

Ganz nebenbei ersparst du dir in der Schule auch jede Menge Ärger.

Diesen Text hast du jetzt vollkommen unnötig abgeschrieben – hoffentlich das letzte Mal. Aber vielleicht hat es ja auch etwas Gutes und du hast dir mal Gedanken über dein eigenes Verhalten gemacht.

Ich hoffe, du hast bemerkt, dass du und dein Verhalten mir nicht vollkommen egal sind.

Wenn du Lust hast, kannst du mir in den nächsten Tagen erzählen, was dir zu diesem Thema alles eingefallen ist. Ich helfe dir auch gerne, wenn du Probleme oder Ärger mit anderen Schülern hast.

Zum Schluss lässt du den abgeschriebenen Text und die Tabelle hier unten noch von deinen Eltern unterschreiben. Dies solltest du auf keinen Fall vergessen, denn es gibt auch noch einen Text zu „Vergesslichkeit“.

Nr.	Datum	Kommentar und Kurzzeichen des Lehrers	Unterschrift Erziehungsberechtigte/r
1			
2			
3			
4			
5			

Schulregeln: Störungen im Unterricht

Diesen Text wirst du in aller Ruhe und vor allem sauber und fehlerfrei handschriftlich abschreiben. Eigentlich eine völlig unnötige Arbeit, aber vermutlich hast du (nicht zum ersten Mal?) den Unterricht gestört.

Die Gründe dafür sind sicherlich vielfältig und meist immer die gleichen: „Er/ Sie hat angefangen ... ich wollte nur kurz ... der Kaugummi schmeckt aber so gut ... er/ sie hat mich schief angeschaut ...“.

Ob dies nun stimmt oder nicht, das ist eigentlich uninteressant, denn letztendlich bist du allein für dich verantwortlich. Das heißt auch, dass du ganz allein die Konsequenzen für dein Verhalten tragen musst. Du musst unbedingt lernen, dich zusammenzureißen und nicht immer dem Gefühl nachzugeben, einfach so drauflos zu quatschen. Es ist ganz einfach eine Sache der Höflichkeit, sich im Unterricht zu benehmen. Du störst nicht nur deine Lehrer, sondern auch deine Klassenkameraden, die gerne aufpassen wollen und durch deine Störung nun abgelenkt werden. Aber natürlich störst du dich auch selbst, denn auch du könntest in dem Moment, in dem du gestört hast, nicht mehr aufpassen. Das hat dann Folgen für dich: Du verpasst etwas im Unterricht und kannst dann die Hausaufgaben nicht allein erledigen.

Vielleicht solltest du dir überlegen, was dir helfen könnte. Du könntest z. B. dem Lehrer sagen, dass dich jemand abgelenkt hat oder dass du geärgert wirst. Schwätzen mit dem Nachbarn solltest du nicht, vor allem dann nicht, wenn du schon ermahnt worden bist! Private Dinge solltest du in der Pause oder nach der Schule mit deinen Freunden besprechen, denn der Unterricht ist nicht der richtige Ort dafür! Wenn du aufstehen willst oder zur Toilette musst, dann melde dich vorher und frage deine Lehrer, so vermeidest du Ärger.

Diesen Text hast du jetzt eigentlich unnötigerweise abgeschrieben – hoffentlich das erste und das letzte Mal. Aber vielleicht hat es ja etwas Gutes und du hast dir beim Abschreiben auch selbst über dein Verhalten Gedanken gemacht.

Zum Schluss lässt du den abgeschriebenen Text und die Tabelle hier unten noch von deinen Eltern unterschreiben. Dies solltest du auf keinen Fall vergessen, denn es gibt auch noch einen Text zu „Vergesslichkeit“.

Nr.	Datum	Kommentar und Kurzzeichen des Lehrers	Unterschrift Erziehungsberechtigte/r
1			
2			
3			
4			
5			

Beobachtungsbogen		
Art des Vortrages		
<input type="checkbox"/> Referat	<input type="checkbox"/> Präsentation	<input type="checkbox"/> _____
Thema: _____		
Präsentationsmittel: (Multimediapräsentation, Plakat, Folie etc.)		
Gestaltung	Lesbarkeit	Material
<input type="checkbox"/> übersichtlich	<input type="checkbox"/> sehr gut lesbar	<input type="checkbox"/> wenige, aber alle wichtigen Infos
<input type="checkbox"/> interessant	<input type="checkbox"/> akzeptabel	<input type="checkbox"/> zu viele Infos
<input type="checkbox"/> akzeptabel	<input type="checkbox"/> schwer lesbar	<input type="checkbox"/> zu wenige Infos
<input type="checkbox"/> uninteressant	<input type="checkbox"/> unleserlich	
<input type="checkbox"/> unübersichtlich		
Inhalt		
Einstieg	Aufbau	Schluss
<input type="checkbox"/> interessant	<input type="checkbox"/> logisch	<input type="checkbox"/> Zusammenfassung mit eigener Meinung
<input type="checkbox"/> vorhanden	<input type="checkbox"/> unübersichtlich	<input type="checkbox"/> Zusammenfassung zu plötzlich
<input type="checkbox"/> zu kurz	<input type="checkbox"/> keine Ordnung	
Länge	Verständnis	Prägnanz
<input type="checkbox"/> passend	<input type="checkbox"/> gut verständlich	<input type="checkbox"/> Wichtiges wird klar
<input type="checkbox"/> zu lang	<input type="checkbox"/> verwirrend	<input type="checkbox"/> wird zum Teil klar
<input type="checkbox"/> zu kurz	<input type="checkbox"/> unverständlich	<input type="checkbox"/> wird nicht klar
Quellen	Medien	Wortwahl
<input type="checkbox"/> werden genannt	<input type="checkbox"/> selbst erstellt	<input type="checkbox"/> treffend
<input type="checkbox"/> unvollständig genannt	<input type="checkbox"/> kopiert	<input type="checkbox"/> übertrieben
<input type="checkbox"/> nicht genannt	<input type="checkbox"/> keine	<input type="checkbox"/> unverständlich
Vortragstechnik		
Lautstärke	Aussprache	Vortrag
<input type="checkbox"/> angemessen	<input type="checkbox"/> deutlich	<input type="checkbox"/> frei gesprochen
<input type="checkbox"/> zu laut	<input type="checkbox"/> überdeutlich	<input type="checkbox"/> zum Teil abgelesen
<input type="checkbox"/> zu leise	<input type="checkbox"/> undeutlich	<input type="checkbox"/> abgelesen
Sprache	Publikumskontakt	Körperhaltung
<input type="checkbox"/> einfach, klar	<input type="checkbox"/> angemessen	<input type="checkbox"/> aufmerksam
<input type="checkbox"/> stakkato	<input type="checkbox"/> fixierend	<input type="checkbox"/> angespannt
<input type="checkbox"/> zu umfassend	<input type="checkbox"/> umherirrend	<input type="checkbox"/> zu lässig
Tempo	Gestik	Pausen
<input type="checkbox"/> angemessen	<input type="checkbox"/> angemessen	<input type="checkbox"/> angemessen
<input type="checkbox"/> zu schnell	<input type="checkbox"/> übertrieben	<input type="checkbox"/> zu häufig
<input type="checkbox"/> zu langsam	<input type="checkbox"/> phlegmatisch	<input type="checkbox"/> zu wenig

Referat

I. Grundlagen:

1. Suche dir für dein Referat nur ein Thema aus, das dich auch wirklich interessiert, damit du auch gerne daran arbeitest.
2. Plane genügend Zeit für dein Referat ein.
3. Suche dir genug Material und Texte für dein Referat. Beschaffe dir aus dem Internet ausreichend Bilder und Texte, wenn möglich auch Filmszenen, damit du später die Möglichkeit hast, nur wirklich gute Sachen zu verwenden.
4. Achte auf die Rechtschreibung! Bei einem Dossier solltest du es nach der Fertigstellung noch zwei- bis dreimal durchlesen, um Fehler zu finden.
5. Bereite dich optimal auf das Thema vor.

II. Es geht los ...

1. Untergliedere dein Referat in Kapitel, sodass du mehrere Themenabschnitte hast.
2. Bearbeite jedes Thema. Bereichere das Thema mit Bildern und erstelle Folien am PC oder sogar eine PowerPoint-Präsentation.
3. Füge eventuell noch Filmmaterial in das Referat ein. Dabei solltest du beachten, dass es auf keinen Fall länger als 20 Minuten dauert.
4. Fertige ein Plakat an, damit deine Zuhörer nach dem Referat noch einmal einen kleinen Überblick über dein Thema bekommen.
5. Mache ein Handout für die Schüler, auf dem noch einmal in Kürze die wichtigsten Punkte erklärt sind.
6. Fasse dann alle Texte zusammen und reihe die Themen in richtiger und logischer Reihenfolge auf!

III. Letzte Schritte vor dem Referat:

1. Fertige dir kleine Stichwort-Karteikarten an, die du als Gedächtnisstütze verwendest. Lies auf keinen Fall nur von deinem Zettel vor, da das Referat sonst für die anderen langweilig wird. Frei sprechen!
2. Lies dir alles noch einmal sorgfältig durch und überprüfe dein Referat auf Richtigkeit, um Fehler vorher zu entdecken.
3. Mache eine Generalprobe, gehe das Referat noch einmal komplett durch. Versuche es so lange, bis dein Referat frei gesprochen wirkt. Manchmal hilft es auch, wenn du das Referat z. B. vor deiner Familie hältst und dadurch die Sicherheit gewinnst, das Thema vor Publikum vorzutragen.
4. Denke daran, am Abend vor dem Referat alles in deine Schultasche zu packen und lies dir noch einmal die wichtigsten Punkte durch.

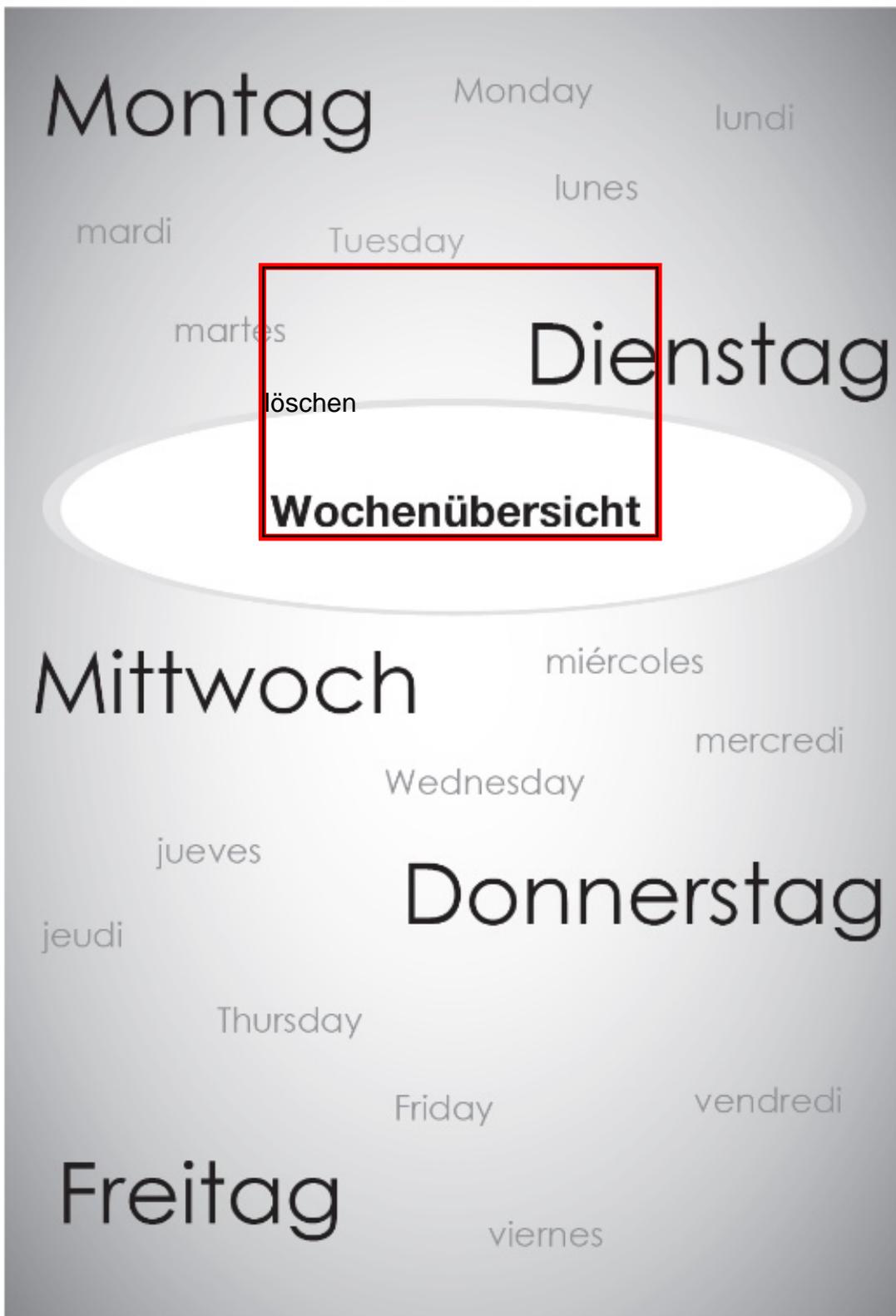
Präsentation

1. Wenn du dich richtig vorbereitet hast, brauchst du keinesfalls nervös zu sein. Hast du genug Materialien gesammelt und das Thema bearbeitet, kann nichts mehr schiefgehen.
2. Binde deine Zuhörer mit ins Gespräch ein. Stelle ihnen Fragen und wecke ihr Interesse.
3. Es ist sehr wichtig, nicht in einer Stimmlage zu reden, sondern auch Pausen und Betonungen zu setzen. Schau ins Publikum und suche den Blickkontakt. Wenn du nur auf deine Karteikarten siehst, wird das Referat schnell langweilig. Abwechslung ist wichtig!
4. Überfordere das Auditorium nicht, indem du zu viele Fremdwörter benutzt oder zu viel in zu kurzer Zeit vermitteln willst.
5. Sieh zu, dass das Referat nicht zu lange dauert, da sonst keiner mehr zuhören kann, weil die Konzentrationsfähigkeit abnimmt. Baue daher auch Fotos, Folien, Filmszenen und Musikstücke ein.
6. Rege das Publikum an, Fragen zu stellen!
7. Gib am Schluss auch Quellen an (z. B. Internetadressen, Bücher usw.), damit sich Interessierte auch selbst weiter mit dem Thema auseinandersetzen können.
8. Am Ende des Referats stellst du dein Plakat vor (wenn du es nicht schon im Vortrag benutzt hast).
9. Zuletzt bedankst du dich für die Aufmerksamkeit und teilst das Handout aus.

Bewertungsbogen											
Bewertungszeichen:					Gruppen/ Referenten						
++	+	0	-	--		1	2	3	4	5	
Merkmale:											
Wurde die Aufmerksamkeit des Publikums abgewartet?											
Wurde das Thema des Vortrages klar gemacht?											
War eine Einleitung vorhanden?											
War eine klare Gliederung erkennbar?											
Wurden die Zuhörer in den Vortrag involviert?											
Wurde alles fachlich korrekt dargestellt?											
Wurde frei vorgetragen?											
Wurde laut und deutlich vorgetragen?											
Wurden Aussagen verständlich vorgetragen?											
Waren verwendete Medien gut lesbar?											
Wurden Medien angemessen eingesetzt?											
Wurden Fachbegriffe und Fremdwörter verwendet und erläutert?											
Wurde kompetent auf Fragen reagiert?											
War der Schluss des Vortrages wirksam?											
Wurde die vorgegebene Zeit eingehalten?											
Wurde das Thema ausreichend erläutert?											
Anmerkungen:											
Ich fand gut ...						Ich würde verbessern ...					

Meine Ziele	
Ziel 1:	
	Frist:
Strategien (was ich tun werde, um mein Ziel zu erreichen)	
Hilfe/ Unterstützung:	
	Ziel erreicht:
Ziel 2:	
	Frist:
Strategien (was ich tun werde, um mein Ziel zu erreichen)	
Hilfe/ Unterstützung:	
	Ziel erreicht:
Ziel 3:	
	Frist:
Strategien (was ich tun werde, um mein Ziel zu erreichen)	
Hilfe/ Unterstützung:	
	Ziel erreicht:

Meine Selbsteinschätzung des Arbeits- und Sozialverhaltens				
Arbeitsverhalten	sehr gut	gut	befriedigend	unbefriedigend
Leistungsbereitschaft				
Ich arbeite konzentriert, auch über einen längeren Zeitraum.				
Ich erkenne Schwierigkeiten, frage nach, hole mir Unterstützung ohne frühzeitig aufzugeben.				
Zuverlässigkeit und Sorgfalt				
Ich erscheine pünktlich zum Unterricht und zu vereinbarten Terminen.				
Ich erledige Aufgaben vollständig und termingerecht.				
Ich halte Lern- und Arbeitsmaterialien in ordentlichem Zustand bereit und führe sie nach vereinbarten Vorgaben.				
Selbstständigkeit				
Ich prüfe Arbeitsschritte und Ergebnisse selbstständig, korrigiere Mängel oder Fehler.				
Ich setze mich aktiv mit Problemstellungen auseinander und bringe eigene Lösungsvorschläge und Ideen ein.				
Ich beachte und reflektiere Lernwege und Lernfortschritte.				
Sozialverhalten				
	sehr gut	gut	befriedigend	unbefriedigend
Verantwortungsbereitschaft				
Ich nehme Aufgaben und Pflichten für die Klasse/ Gruppe wahr.				
Ich bin bereit, für mein eigenes Handeln und die Arbeitsergebnisse einzustehen.				
Ich halte vereinbarte Regeln und Absprachen ein.				
Ich gehe sorgfältig mit den Einrichtungen und der Ausstattung der Schule um.				
Konfliktverhalten				
Ich begegne anderen Menschen mit Respekt und Höflichkeit.				
Ich höre zu, wenn Kritik geübt wird, und bin bereit, mich mit der Kritik auseinanderzusetzen.				
Ich benutze eine Sprache, die andere nicht diskriminiert.				
Kooperationsfähigkeit				
Ich erkenne unterschiedliche Ideen an und trage dazu bei, eine gemeinsam getragene Lösung zu finden.				
Ich höre zu und lasse andere ausreden.				
Ich biete anderen Hilfe an.				
Ich erkenne die Leistungen anderer an.				



3. Stundenplan				
Fach				
Montag				
Dienstag				
Mittwoch				

Fach				
Montag				
Dienstag				
Mittwoch				

2. Stundenplan

Bitte den Stundenplan in der Spalte „Fach“ eintragen

Fach				
Montag				
Dienstag				
Mittwoch				

1. Stundenplan

Bitte den Stundenplan in der Spalte „Fach“ eintragen



32. Kalenderwoche 9. bis 13. August

	Hausaufgaben	Bis wann	Erledigt



Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben	

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:			Ich brachte den Unterricht voran.		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich habe nicht gestört.			Ich habe mich an die Regeln gehalten		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

Datum/ Unterschrift der Eltern

Klassenlehrerin/ Klassenlehrer

33. Kalenderwoche 16. bis 20. August

	Hausaufgaben	Bis wann	Erledigt

Hausaufgaben			
Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben	

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:			Ich brachte den Unterricht voran.		
Ich habe nicht gestört.			Ich habe mich an die Regeln gehalten		

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

Datum/ Unterschrift der Eltern

Klassenlehrerin/ Klassenlehrer

34. Kalenderwoche 23. bis 27. August

Hausaufgaben		Bis wann	Erledigt



Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben	

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:			Ich brachte den Unterricht voran.		
😊	😐	☹️	😊	😐	☹️
Ich habe nicht gestört.			Ich habe mich an die Regeln gehalten		
😊	😐	☹️	😊	😐	☹️

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

Datum/ Unterschrift der Eltern

Klassenlehrerin/ Klassenlehrer

35. Kalenderwoche 30. August bis 3. September		
Hausaufgaben	Bis wann	Erledigt



Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben	

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:			Ich brachte den Unterricht voran.		
Ich habe nicht gestört.			Ich habe mich an die Regeln gehalten		

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

Datum/ Unterschrift der Eltern

Klassenlehrerin/ Klassenlehrer

36. Kalenderwoche 6. bis 10. September

	Hausaufgaben	Bis wann	Erledigt



Hausaufgaben			
Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben	

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:			Ich brachte den Unterricht voran.		
😊	😐	☹️	😊	😐	☹️
Ich habe nicht gestört.			Ich habe mich an die Regeln gehalten		
😊	😐	☹️	😊	😐	☹️

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

Datum/ Unterschrift der Eltern

Klassenlehrerin/ Klassenlehrer

37. Kalenderwoche 13. bis 17. September

	Hausaufgaben	Bis wann	Erledigt



Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben	

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:			Ich brachte den Unterricht voran.		
😊	😐	☹️	😊	😐	☹️
Ich habe nicht gestört.			Ich habe mich an die Regeln gehalten		
😊	😐	☹️	😊	😐	☹️

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

Datum/ Unterschrift der Eltern

Klassenlehrerin/ Klassenlehrer

38. Kalenderwoche 20. bis 24. September

	Hausaufgaben	Bis wann	Erledigt



Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben	

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:	Ich brachte den Unterricht voran.
😊 😐 ☹️	😊 😐 ☹️
Ich habe nicht gestört.	Ich habe mich an die Regeln gehalten
😊 😐 ☹️	😊 😐 ☹️

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

_____ Datum/ Unterschrift der Eltern

_____ Klassenlehrerin/ Klassenlehrer

39. Kalenderwoche 27. September bis 1. Oktober

	Hausaufgaben	Bis wann	Erledigt



Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben	

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:			Ich brachte den Unterricht voran.		
Ich habe nicht gestört.			Ich habe mich an die Regeln gehalten		

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

Datum/ Unterschrift der Eltern

Klassenlehrerin/ Klassenlehrer



Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben	

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:			Ich brachte den Unterricht voran.		
😊	😐	😞	😊	😐	😞
Ich habe nicht gestört.			Ich habe mich an die Regeln gehalten		
😊	😐	😞	😊	😐	😞

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

Datum/ Unterschrift der Eltern

Klassenlehrerin/ Klassenlehrer



Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben	

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:			Ich brachte den Unterricht voran.		
😊	😐	☹️	😊	😐	☹️
Ich habe nicht gestört.			Ich habe mich an die Regeln gehalten		
😊	😐	☹️	😊	😐	☹️

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

Datum/ Unterschrift der Eltern

Klassenlehrerin/ Klassenlehrer

44. Kalenderwoche 1. bis 5. November

	Hausaufgaben	Bis wann	Erledigt



Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben	

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:			Ich brachte den Unterricht voran.		
Ich habe nicht gestört.			Ich habe mich an die Regeln gehalten		

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

Datum/ Unterschrift der Eltern

Klassenlehrerin/ Klassenlehrer

45. Kalenderwoche 8. bis 12. November

	Hausaufgaben	Bis wann	Erledigt



Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:	Ich brachte den Unterricht voran.
<input type="radio"/> 😊 <input type="radio"/> 😐 <input type="radio"/> ☹️	<input type="radio"/> 😊 <input type="radio"/> 😐 <input type="radio"/> ☹️
Ich habe nicht gestört.	Ich habe mich an die Regeln gehalten
<input type="radio"/> 😊 <input type="radio"/> 😐 <input type="radio"/> ☹️	<input type="radio"/> 😊 <input type="radio"/> 😐 <input type="radio"/> ☹️

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

Datum/ Unterschrift der Eltern

Klassenlehrerin/ Klassenlehrer



Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben	

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:			Ich brachte den Unterricht voran.		
☺	☹	☹	☺	☹	☹
Ich habe nicht gestört.			Ich habe mich an die Regeln gehalten		
☺	☹	☹	☺	☹	☹

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

Datum/ Unterschrift der Eltern

Klassenlehrerin/ Klassenlehrer

47. Kalenderwoche 22. bis 26. November

	Hausaufgaben	Bis wann	Erledigt



Hausaufgaben			
Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben	

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:			Ich brachte den Unterricht voran.		
Ich habe nicht gestört.			Ich habe mich an die Regeln gehalten		

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

Datum/ Unterschrift der Eltern

Klassenlehrerin/ Klassenlehrer



Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben	

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:			Ich brachte den Unterricht voran.		
Ich habe nicht gestört.			Ich habe mich an die Regeln gehalten		

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

Datum/ Unterschrift der Eltern

Klassenlehrerin/ Klassenlehrer

49. Kalenderwoche 6. bis 10. Dezember

	Hausaufgaben	Bis wann	Erledigt



Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben	

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:			Ich brachte den Unterricht voran.		
😊	😐	☹️	😊	😐	☹️
Ich habe nicht gestört.			Ich habe mich an die Regeln gehalten		
😊	😐	☹️	😊	😐	☹️

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

Datum/ Unterschrift der Eltern

Klassenlehrerin/ Klassenlehrer

50. Kalenderwoche 13. bis 17. Dezember

	Hausaufgaben	Bis wann	Erledigt



Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben	

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:			Ich brachte den Unterricht voran.		
Ich habe nicht gestört.			Ich habe mich an die Regeln gehalten		

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

Datum/ Unterschrift der Eltern

Klassenlehrerin/ Klassenlehrer

51. Kalenderwoche 20. bis 24. Dezember

	Hausaufgaben	Bis wann	Erledigt

70

Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben	
		Weihnachtsferien	

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:			Ich brachte den Unterricht voran.		
					
Ich habe nicht gestört.			Ich habe mich an die Regeln gehalten		
					

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

Datum/ Unterschrift der Eltern

Klassenlehrerin/ Klassenlehrer

1. Kalenderwoche 3. bis 7. Januar

Hausaufgaben	Bis wann	Erledigt



Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:			Ich brachte den Unterricht voran.		
Ich habe nicht gestört.			Ich habe mich an die Regeln gehalten		

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

Datum/ Unterschrift der Eltern

Klassenlehrerin/ Klassenlehrer

2. Kalenderwoche 10. bis 14. Januar

Hausaufgaben		Bis wann	Erledigt



Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben	

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:			Ich brachte den Unterricht voran.		
☺	☹	☹	☺	☹	☹
Ich habe nicht gestört.			Ich habe mich an die Regeln gehalten		
☺	☹	☹	☺	☹	☹

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

Datum/ Unterschrift der Eltern

Klassenlehrerin/ Klassenlehrer

3. Kalenderwoche 17. bis 21. Januar

	Hausaufgaben	Bis wann	Erledigt



Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben	

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:			Ich brachte den Unterricht voran.		
😊	😐	☹️	😊	😐	☹️
Ich habe nicht gestört.			Ich habe mich an die Regeln gehalten		
😊	😐	☹️	😊	😐	☹️

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

Datum/ Unterschrift der Eltern

Klassenlehrerin/ Klassenlehrer



Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben	

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:			Ich brachte den Unterricht voran.		
Ich habe nicht gestört.			Ich habe mich an die Regeln gehalten		

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

Datum/ Unterschrift der Eltern

Klassenlehrerin/ Klassenlehrer

6. Kalenderwoche 7. bis 11. Februar

Hausaufgaben		Bis wann	Erledigt

✂

Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben	

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:			Ich brachte den Unterricht voran.		
😊	😐	☹	😊	😐	☹
Ich habe nicht gestört.			Ich habe mich an die Regeln gehalten		
😊	😐	☹	😊	😐	☹

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

Datum/ Unterschrift der Eltern

Klassenlehrerin/ Klassenlehrer

7. Kalenderwoche 14. bis 18. Februar

Hausaufgaben		Bis wann	Erledigt



Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben	

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:			Ich brachte den Unterricht voran.		
😊	😐	☹️	😊	😐	☹️
Ich habe nicht gestört.			Ich habe mich an die Regeln gehalten		
😊	😐	☹️	😊	😐	☹️

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

_____ Datum/ Unterschrift der Eltern

_____ Klassenlehrerin/ Klassenlehrer

8. Kalenderwoche 21. bis 25. Februar

	Hausaufgaben	Bis wann	Erledigt



Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben	

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:			Ich brachte den Unterricht voran.		
😊	😐	😞	😊	😐	😞
Ich habe nicht gestört.			Ich habe mich an die Regeln gehalten		
😊	😐	😞	😊	😐	😞

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

Datum/ Unterschrift der Eltern

Klassenlehrerin/ Klassenlehrer

9. Kalenderwoche 28. Februar bis 4. März

	Hausaufgaben	Bis wann	Erledigt



Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben	

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:			Ich brachte den Unterricht voran.		
<input type="radio"/> 😊	<input type="radio"/> 😐	<input type="radio"/> ☹️	<input type="radio"/> 😊	<input type="radio"/> 😐	<input type="radio"/> ☹️
Ich habe nicht gestört.			Ich habe mich an die Regeln gehalten		
<input type="radio"/> 😊	<input type="radio"/> 😐	<input type="radio"/> ☹️	<input type="radio"/> 😊	<input type="radio"/> 😐	<input type="radio"/> ☹️

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

Datum/ Unterschrift der Eltern

Klassenlehrerin/ Klassenlehrer

10. Kalenderwoche 7. bis 11. März			
Hausaufgaben		Bis wann	Erledigt



Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben	

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:			Ich brachte den Unterricht voran.		
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich habe nicht gestört.			Ich habe mich an die Regeln gehalten		
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

Datum/ Unterschrift der Eltern

Klassenlehrerin/ Klassenlehrer

11. Kalenderwoche 14. bis 18. März

Hausaufgaben		Bis wann	Erledigt



Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben	

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:			Ich brachte den Unterricht voran.		
😊	😐	😞	😊	😐	😞
Ich habe nicht gestört.			Ich habe mich an die Regeln gehalten		
😊	😐	😞	😊	😐	😞

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

Datum/ Unterschrift der Eltern

Klassenlehrerin/ Klassenlehrer

12. Kalenderwoche 21. bis 25. März

	Hausaufgaben	Bis wann	Erledigt



Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben	

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:			Ich brachte den Unterricht voran.		
😊	😐	☹️	😊	😐	☹️
Ich habe nicht gestört.			Ich habe mich an die Regeln gehalten		
😊	😐	☹️	😊	😐	☹️

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

Datum/ Unterschrift der Eltern

Klassenlehrerin/ Klassenlehrer

Hausaufgaben			
Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben	

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:			Ich brachte den Unterricht voran.		
☺	☹	☹	☺	☹	☹
Ich habe nicht gestört.			Ich habe mich an die Regeln gehalten		
☺	☹	☹	☺	☹	☹

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

Datum/ Unterschrift der Eltern

Klassenlehrerin/ Klassenlehrer

14. Kalenderwoche 4. bis 8. April

Hausaufgaben		Bis wann	Erledigt



		Hausaufgaben	
Bis wann	Erledigt		

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:			Ich brachte den Unterricht voran.		
😊	😐	😞	😊	😐	😞
Ich habe nicht gestört.			Ich habe mich an die Regeln gehalten		
😊	😐	😞	😊	😐	😞

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

Datum/ Unterschrift der Eltern

Klassenlehrerin/ Klassenlehrer

17. Kalenderwoche 25. bis 29. April

	Hausaufgaben	Bis wann	Erledigt

Hausaufgaben			
Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben	

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:			Ich brachte den Unterricht voran.		
😊	😐	😞	😊	😐	😞
Ich habe nicht gestört.			Ich habe mich an die Regeln gehalten		
😊	😐	😞	😊	😐	😞

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

Datum/ Unterschrift der Eltern

Klassenlehrerin/ Klassenlehrer



Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben	

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:			Ich brachte den Unterricht voran.		
Ich habe nicht gestört.			Ich habe mich an die Regeln gehalten		

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

_____ Datum/ Unterschrift der Eltern

_____ Klassenlehrerin/ Klassenlehrer

Hausaufgaben			
Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben	

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:			Ich brachte den Unterricht voran.		
😊	😐	☹️	😊	😐	☹️
Ich habe nicht gestört.			Ich habe mich an die Regeln gehalten		
😊	😐	☹️	😊	😐	☹️

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

Datum/ Unterschrift der Eltern

Klassenlehrerin/ Klassenlehrer



Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:	Ich brachte den Unterricht voran.
😊 😐 😞	😊 😐 😞
Ich habe nicht gestört.	Ich habe mich an die Regeln gehalten
😊 😐 😞	😊 😐 😞

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

Datum/ Unterschrift der Eltern_____
Klassenlehrerin/ Klassenlehrer

Hausaufgaben			
Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben	

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:			Ich brachte den Unterricht voran.		
					
Ich habe nicht gestört.			Ich habe mich an die Regeln gehalten		
					

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

Datum/ Unterschrift der Eltern

Klassenlehrerin/ Klassenlehrer

23. Kalenderwoche 6. bis 10. Juni

Hausaufgaben		Bis wann	Erledigt
	Pfingstmontag		



Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben	

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:			Ich brachte den Unterricht voran.		
Ich habe nicht gestört.			Ich habe mich an die Regeln gehalten		

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

Datum/ Unterschrift der Eltern

Klassenlehrerin/ Klassenlehrer



Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben	

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:			Ich brachte den Unterricht voran.		
😊	😐	😞	😊	😐	😞
Ich habe nicht gestört.			Ich habe mich an die Regeln gehalten		
😊	😐	😞	😊	😐	😞

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

Datum/ Unterschrift der Eltern

Klassenlehrerin/ Klassenlehrer



Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben	

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:			Ich brachte den Unterricht voran.		
Ich habe nicht gestört.			Ich habe mich an die Regeln gehalten		

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

Datum/ Unterschrift der Eltern

Klassenlehrerin/ Klassenlehrer



Bis wann	Erledigt	Hausaufgaben	
		Sommerferien	

Ich habe im Unterricht mitgearbeitet:			Ich brachte den Unterricht voran.		
😊	😐	😞	😊	😐	😞
Ich habe nicht gestört.			Ich habe mich an die Regeln gehalten		
😊	😐	😞	😊	😐	😞

Vergessene Hausaufgaben: _____ Mal

Vergessene Materialien: _____ Mal

_____ Datum/ Unterschrift der Eltern

_____ Klassenlehrerin/ Klassenlehrer

				Fach
				Donnerstag
				Freitag

1. Stundenplan

Bitte den Stundenplan in der Spalte „Fach“ eintragen

The form consists of a large rectangular area. At the top, there is a solid black horizontal bar. Below this is a light gray horizontal bar. The main body of the form is a grid of horizontal lines, divided into three vertical sections by a light gray vertical bar on the left side. The top section contains 10 rows, the middle section contains 10 rows, and the bottom section contains 10 rows. The lines are evenly spaced and extend across the width of each section.

				Fach
				Donnerstag
				Freitag

2. Stundenplan

Bitte den Stundenplan in der Spalte „Fach“ eintragen

The image shows a large rectangular area, likely a page from a notebook or a worksheet. It features a solid black horizontal bar at the top. Below this bar is a light gray horizontal bar. The main body of the page is filled with a series of horizontal lines, creating a grid for writing. The lines are evenly spaced and extend across the width of the page. The overall appearance is that of a blank sheet of lined paper.

				Fach
				Donnerstag
				Freitag

3. Stundenplan

Bitte den Stundenplan in der Spalte „Fach“ eintragen

Schulferien 2021/ 2022

Land	Herbst 2021	Weihnachten 2021/22	Winter 2022	Ostern/ Frühjahr 2022	Himmelf./ Pfingsten 2022	Sommer 2022
Baden-Württemberg	02.11. – 06.11.	23.12. – 08.01.	-	14.04. 19.04. – 23.04.	07.06. – 18.06.	28.07. – 10.09.
Bayern	02.11. – 05.11.	24.12. – 08.01.	-	28.02. – 04.03. 11.04. – 23.04.	07.06. – 18.06.	01.08. – 12.09.
Berlin	11.10. – 23.10.	24.12. – 31.12.	29.01. – 05.02.	07.03. 11.04. – 23.04.	27.05./ 07.06.	07.07. – 19.08.
Brandenburg	11.10. – 23.10.	23.12. – 31.12.	31.01. – 05.02.	11.04. – 23.04.	27.05.	07.07. – 20.08.
Bremen	18.10. – 30.10.	23.12. – 08.01.	31.01. – 01.02.	04.04. – 19.04.	27.05./ 07.06.	14.07. – 24.08.
Hamburg	04.10. – 15.10.	23.12. – 04.01.	28.01.	07.03. – 18.03.	23.05. – 27.05.	07.07. – 17.08.
Hessen	11.10. – 23.10.	23.12. – 08.01.	-	11.04. – 23.04.	-	25.07. – 02.09.
Mecklenburg-Vorpommern	02.10. – 09.10. 01.11. – 02.11.	22.12. – 31.12.	05.02. – 17.02. 18.02.	11.04. – 20.04.	27.05. 03.06. – 07.06.	04.07. – 13.08.
Niedersachsen	18.10. – 29.10.	23.12. – 07.01.	31.01. – 01.02.	04.04. – 19.04.	27.05./ 07.06.	14.07. – 24.08.
Nordrhein-Westfalen	11.10. – 23.10.	24.12. – 08.01.	-	11.04. – 23.04.	-	27.06. – 09.08.
Rheinland-Pfalz	11.10. – 22.10.	23.12. – 31.12.	21.02. – 25.02.	13.04. – 22.04.	-	25.07. – 02.09.
Saarland	18.10. – 29.10.	23.12. – 03.01.	21.02. – 01.03.	14.04. – 22.04.	07.06. – 10.06.	25.07. – 02.09.
Sachsen	18.10. – 30.10.	23.12. – 01.01.	12.02. – 26.02.	15.04. – 23.04.	27.05.	18.07. – 26.08.
Sachsen-Anhalt	25.10. – 30.10.	22.12. – 08.01.	12.02. – 19.02.	11.04. – 16.04.	23.05. – 28.05.	14.07. – 24.08.
Schleswig-Holstein	04.10. – 16.10.	23.12. – 08.01.	-	04.04. – 16.04.	27.05. – 28.05.	04.07. – 13.08.
Thüringen	25.10. – 08.11.	23.12. – 31.12.	12.02. – 19.02.	11.04. – 23.04.	27.05.	18.07. – 27.08.

Alle Angaben ohne Gewähr

Wortsuche: Deutsche Flüsse

A	L	S	T	Z	A	C	H	A	R	U	H	O	C	L
R	B	E	L	B	E	G	E	N	E	M	A	L	O	I
U	E	S	T	N	H	D	O	N	S	P	R	E	E	P
H	L	I	H	C	A	Z	L	A	S	P	E	V	L	P
R	U	A	T	M	N	R	W	E	T	D	U	A	N	E
H	L	A	L	A	U	T	E	R	R	O	S	H	E	L
O	N	N	M	I	A	N	G	H	A	N	N	E	C	K
E	R	H	I	N	E	S	P	E	K	A	D	L	U	F
M	A	W	E	S	E	R	M	I	C	U	H	R	M	U
S	A	R	O	G	E	N	A	N	E	E	P	S	O	L
O	D	E	I	T	R	O	K	A	N	L	I	P	S	A
S	A	L	S	A	C	H	R	E	D	O	N	H	E	D
P	E	L	A	A	S	L	E	S	E	N	I	E	L	O
E	A	W	R	O	R	E	G	E	N	T	N	O	M	H
R	O	D	E	A	L	S	T	O	R	O	N	D	H	N

Finde die folgenden deutschen Flüsse:

RHEIN	ISAR	NECKAR	MOSEL	INN	NAHE
DONAU	SAALE	LAUTER	LEINE	HAVEL	RUHR
LIPPE	SPREE	ALSTER	REGEN	FULDA	ODER
MAIN	ELBE	WESER	EMS	LAHN	SALZACH

Wortsuche: Hauptstädte der Bundesländer

B	O	T	S	D	B	S	T	U	T	T	G	R	A	T
R	E	S	D	E	N	L	O	N	E	H	C	N	Ü	M
E	R	F	R	E	V	O	N	N	A	H	P	I	K	A
L	A	L	O	D	Ü	S	S	E	L	D	O	R	F	G
I	I	P	E	R	B	R	Ü	C	K	E	T	E	B	D
N	N	O	B	K	I	E	N	U	R	B	S	W	R	E
E	D	T	N	I	R	G	R	U	B	M	A	H	E	B
D	A	S	A	N	N	O	V	F	M	V	M	C	N	U
A	B	D	R	E	S	D	E	N	U	B	K	S	E	R
B	M	A	I	N	K	R	O	F	E	R	G	O	M	G
S	Ü	M	E	Z	I	N	R	O	N	M	T	U	I	N
E	B	O	N	N	E	R	F	U	U	R	E	M	G	R
I	R	I	M	B	L	L	E	S	S	Ü	E	R	V	O
W	A	S	A	A	R	B	R	Ü	C	K	E	N	B	S
M	A	G	D	T	R	A	G	T	T	U	T	S	I	M

Finde die folgenden Hauptstädte in dem Buchstabenquadrat.

Kannst Du die Hauptstädte mit dem jeweiligen Bundesland verbinden?

STUTT GART
MÜNCHEN
BERLIN
POTSDAM
WIESBADEN
BREMEN
HAMBURG
SCHWERIN
MAINZ
DRESDEN
SAARBRÜCKEN
ERFURT
DÜSSELDORF
MAGDEBURG
KIEL
HANNOVER

BREMEN
SCHLESWIG-HOLSTEIN
SACHSEN-ANHALT
NORDRHEIN-WESTFALEN
SAARLAND
BERLIN
BRANDENBURG
NIEDERSACHSEN
BAYERN
THÜRINGEN
MECKLENBURG-VORPOMMERN
HAMBURG
HESSEN
BADEN-WÜRTTEMBERG
RHEINLAND-PFALZ
SACHSEN

Links für Schülerinnen und Schüler

Englisch

www.vocabulary.co.il

Eine Seite mit verschiedenen Spielen zum Lernen von Vokabeln (Englisch).

www.englisch-hilfen.de

Englisch-Übungen verschiedenster Art.

www.english-4u.de

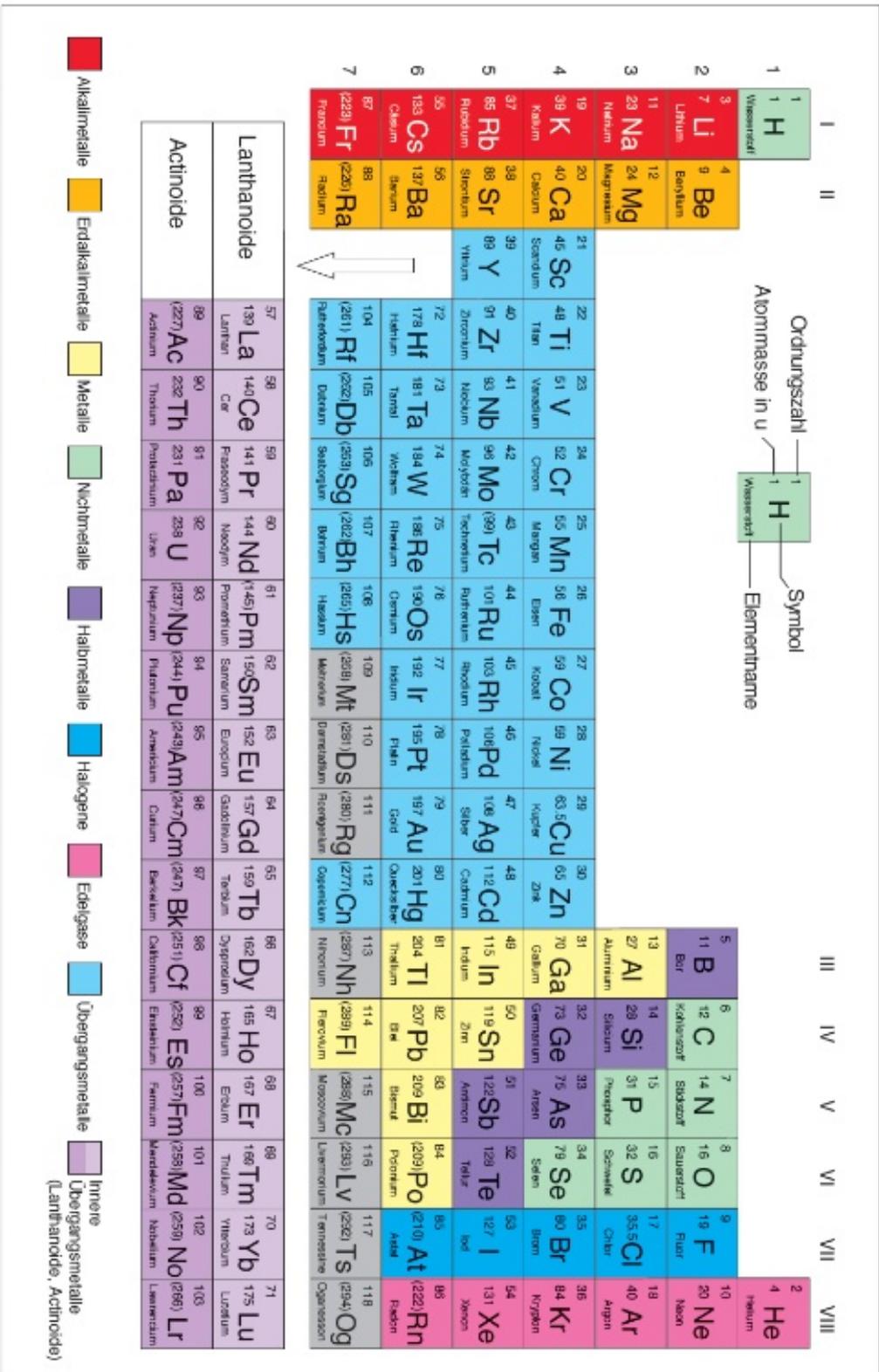
Elementare Übungen

www.englischservice.de

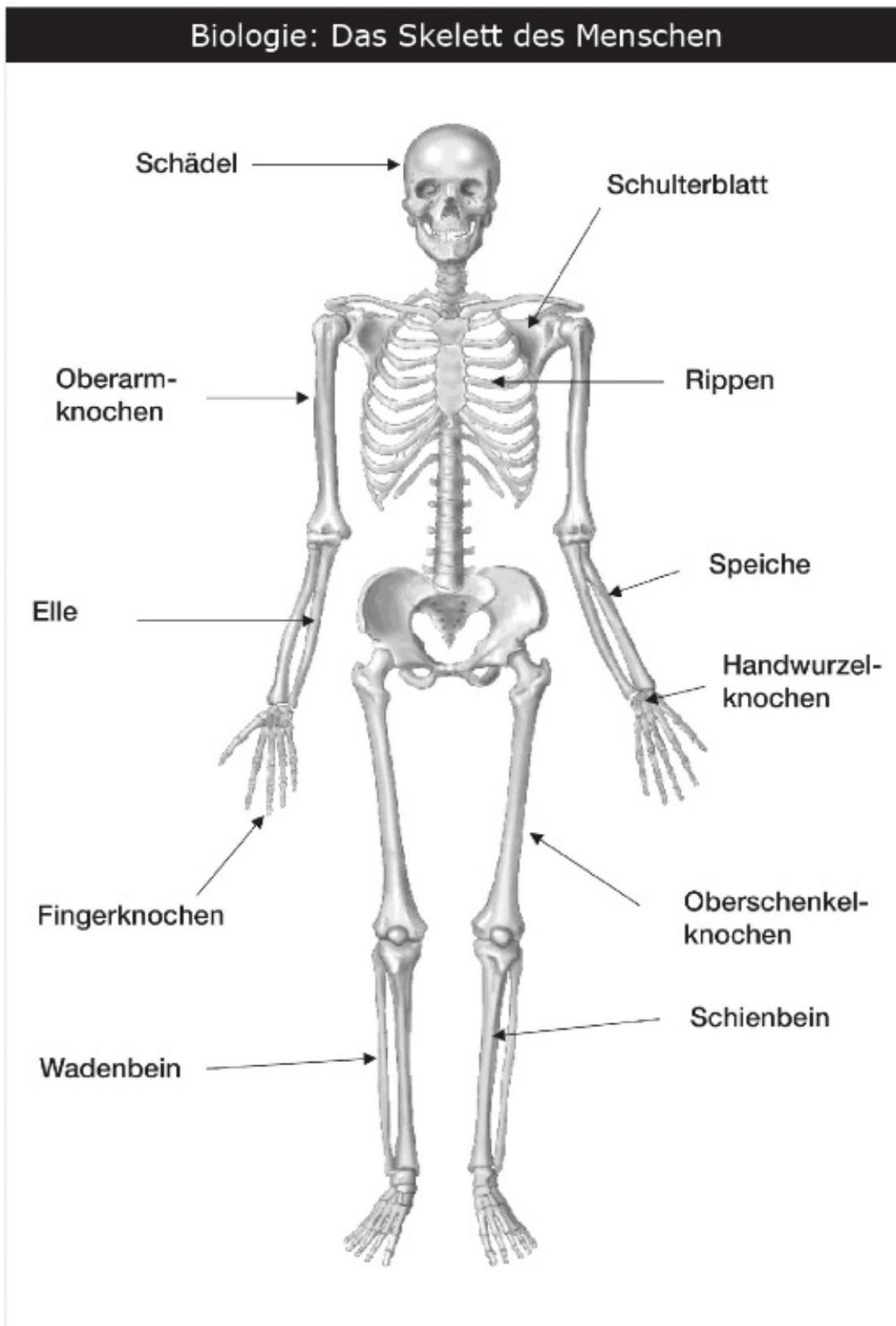
Grammatik-Übungen

Weitere Links

Chemie: Das Periodensystem der Elemente







Englisch: Unregelmäßige Verben

Infinitive	Simple past	Past participle	
(to) be	was/ were	been	sein
(to) beat	beat	beaten	schlagen, besiegen, übertreffen
(to) become	became	become	werden
(to) begin	began	begun	beginnen, anfangen (mit)
(to) bet	bet	bet	wetten
(to) bleed	bled	bled	bluten, auslaufen
(to) blow	blew	blown	wehen, blasen
(to) break	broke	broken	(zer)brechen, kaputtgehen
(to) bring	brought	brought	(mit-, her-)bringen
(to) build	built	built	bauen
(to) buy	bought	bought	kaufen
(to) catch	caught	caught	fangen, erwischen
(to) choose	chose	chosen	(aus)wählen, aussuchen
(to) come	came	come	kommen
(to) cost	cost	cost	kosten
(to) cut	cut	cut	(aus)schneiden
(to) do	did	done	tun, machen
(to) draw	drew	drawn	zeichnen
(to) drink	drank	drunk	trinken
(to) drive	drove	driven	(ein Auto, einen Bus usw.) fahren
(to) eat	ate	eaten	essen
(to) fall	fell	fallen	(hin)fallen
(to) feed	fed	fed	füttern
(to) feel	felt	felt	fühlen, sich fühlen
(to) fight	fought	fought	(be)kämpfen, (sich) streiten
(to) find	found	found	finden
(to) fly	flew	flown	fliegen
(to) forget	forgot	forgotten	vergessen
(to) freeze	froze	frozen	(ge)frieren, einfrieren
(to) get	got	got	bekommen, holen, gelangen, werden
(to) give	gave	given	geben
(to) go	went	gone	gehen, fahren
(to) grow	grew	grown	wachsen, anpflanzen, anbauen
(to) hang	hung	hung	hängen, aufhängen
(to) have (have got)	had	had	haben
(to) hear	heard	heard	hören
(to) hide	hid	hidden	verstecken, verheimlichen
(to) hit	hit	hit	schlagen, treffen
(to) hold	held	held	(fest)halten
(to) hurt	hurt	hurt	verletzen, wehtun, schaden
(to) keep	kept	kept	(be)halten
(to) know	knew	known	wissen, kennen
(to) lead	led	led	führen, leiten
(to) leave	left	left	verlassen, weggehen, abfahren
(to) let	let	let	(zu)lassen
(to) lie	lay	lain	liegen

Englisch: Unregelmäßige Verben

Infinitive	Simple past	Past participle	
(to) light	lit	lit	anzünden
(to) lose	lost	lost	verlieren
(to) make	made	made	machen
(to) mean	meant	meant	bedeuten, meinen, sagen, wollen
(to) meet	met	met	(sich) treffen, abholen
(to) overtake	overtook	overtaken	überholen
(to) pay	paid	paid	bezahlen
(to) put	put	put	legen, stellen, (wohin) tun
(to) quit	quit	quit	aufhören, aufgeben, abbrechen
(to) read	read	read	lesen
(to) retell	retold	retold	nacherzählen
(to) ride	rode	ridden	reiten, (Rad) fahren
(to) ring	rang	rung	klingeln, läuten, anrufen
(to) rise	rose	risen	(an-, auf-) steigen, aufgehen (Sonne)
(to) run	ran	run	rennen, laufen
(to) say	said	said	sagen
(to) see	saw	seen	sehen, besuchen
(to) sell	sold	sold	verkaufen
(to) send	sent	sent	schicken, senden
(to) set up	set up	set up	aufbauen, einrichten
(to) shake	shook	shaken	zittern, schütteln
(to) shine	shone	shone	scheinen, leuchten
(to) show	showed	shown	zeigen
(to) shut	shut	shut	schließen
(to) sing	sang	sung	singen
(to) sink	sank	sunk	sinken, versenken
(to) sit	sat	sat	sitzen, sich setzen
(to) sleep	slept	slept	schlafen
(to) speak	spoke	spoken	sprechen
(to) spend	spent	spent	(Zeit) verbringen, (Geld) ausgeben
(to) stand	stood	stood	stehen, sich (hin)stellen
(to) steal	stole	stolen	stehlen, klauen, rauben
(to) stick	stuck	stuck	kleben
(to) swim	swam	swum	schwimmen
(to) take	took	taken	(mit)nehmen, (weg)bringen
(to) teach	taught	taught	unterrichten, lehren
(to) tear (off)	tore	torn	(ab)reißen, zerreißen
(to) tell	told	told	erzählen, berichten
(to) think	thought	thought	(nach)denken, glauben, meinen
(to) throw	threw	thrown	werfen
(to) understand	understood	understood	verstehen, begreifen
(to) wake up	woke up	woken up	aufwachen, (auf)wecken
(to) wear	wore	worn	tragen, anhaben
(to) win	won	won	gewinnen
(to) write	wrote	written	schreiben

Mathe: Einheiten

Körpermaße



1 Kubikmeter	m^3	= 1000 Kubikdezimeter
1 Kubikdezimeter	dm^3	= 1000 Kubikzentimeter
1 Kubikzentimeter	cm^3	= 1000 Kubikmillimeter
1 Kubikdezimeter	dm^3	= 1 Liter
1 Liter	l	= 10 Deziliter
1 Deziliter	dl	= 100 Milliliter
1 Milliliter	ml	= 1 Kubikzentimeter

1 Sekunde	s	
1 Minute	min	= 60 Sekunden
1 Stunde	h	= 60 Minuten = 3600 Sekunden
1 Tag	d	= 24 Stunden = 1440 Minuten = 86 400 Sekunden
1 Woche		= 7 Tage
1 Jahr		= 365 Tage

Zeit



Gewichte



1 Tonne	t	= 10 Dezitonnen
1 Dezitonne	dt	= 100 Kilogramm
1 Kilogramm	kg	= 1000 Gramm
1 Gramm	g	= 1000 Milligramm
1 Zentner	ztr	= 50 Kilogramm
1 Doppelzentner	dztr	= 100 Kilogramm

1 Hektar	ha	= 100 Ar
1 Ar	a	= 100 Quadratmeter
1 Quadratkilometer	km^2	= 100 Hektar
1 Quadratmeter	m^2	= 100 Quadratdezimeter
1 Quadratdezimeter	dm^2	= 100 Quadratzentimeter
1 Quadratzentimeter	cm^2	= 100 Quadratmillimeter
1 Quadratmillimeter	mm^2	

Flächenmaße



Längenmaße



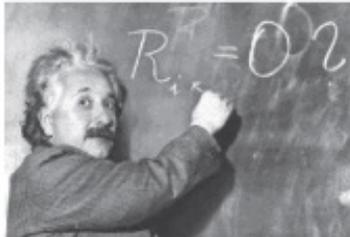
1 Kilometer	km	= 1000 m	= 10 000 dm	= 100 000 cm	= 1 000 000 mm
1 Meter	m	= 10 dm	= 100 cm	= 1000 mm	
1 Dezimeter	dm	= 10 cm	= 100 mm		
1 Zentimeter	cm	= 10 mm			
1 Millimeter	mm				

Tera	T	1 000 000 000 000	dezi	d	0,1
Giga	G	1 000 000 000	centi	c	0,01
Mega	M	1000 000	milli	m	0,001
Kilo	K	1000	mikro	μ	0,000 001
Hekto	H	100	nano	n	0,000 000 001
Deka	D	10	pico	p	0,000 000 000 001

Zahlen



Physik: Daten und Gleichungen



Vorsätze

Tera	T	1 000 000 000 000	10^{12}
Giga	G	1 000 000 000	10^9
Mega	M	1 000 000	10^6
Kilo	k	1000	10^3
Zenti	c	0,01	10^{-2}
Milli	m	0,001	10^{-3}
Mikro	μ	0,000.001	10^{-6}
Nano	n	0,000.000.001	10^{-9}

Hilfe: Es gilt $x^2 = x \cdot x$. Beispiele $5^2 = 5 \cdot 5 = 25$ oder $10^3 = 10 \cdot 10 \cdot 10 = 1000$

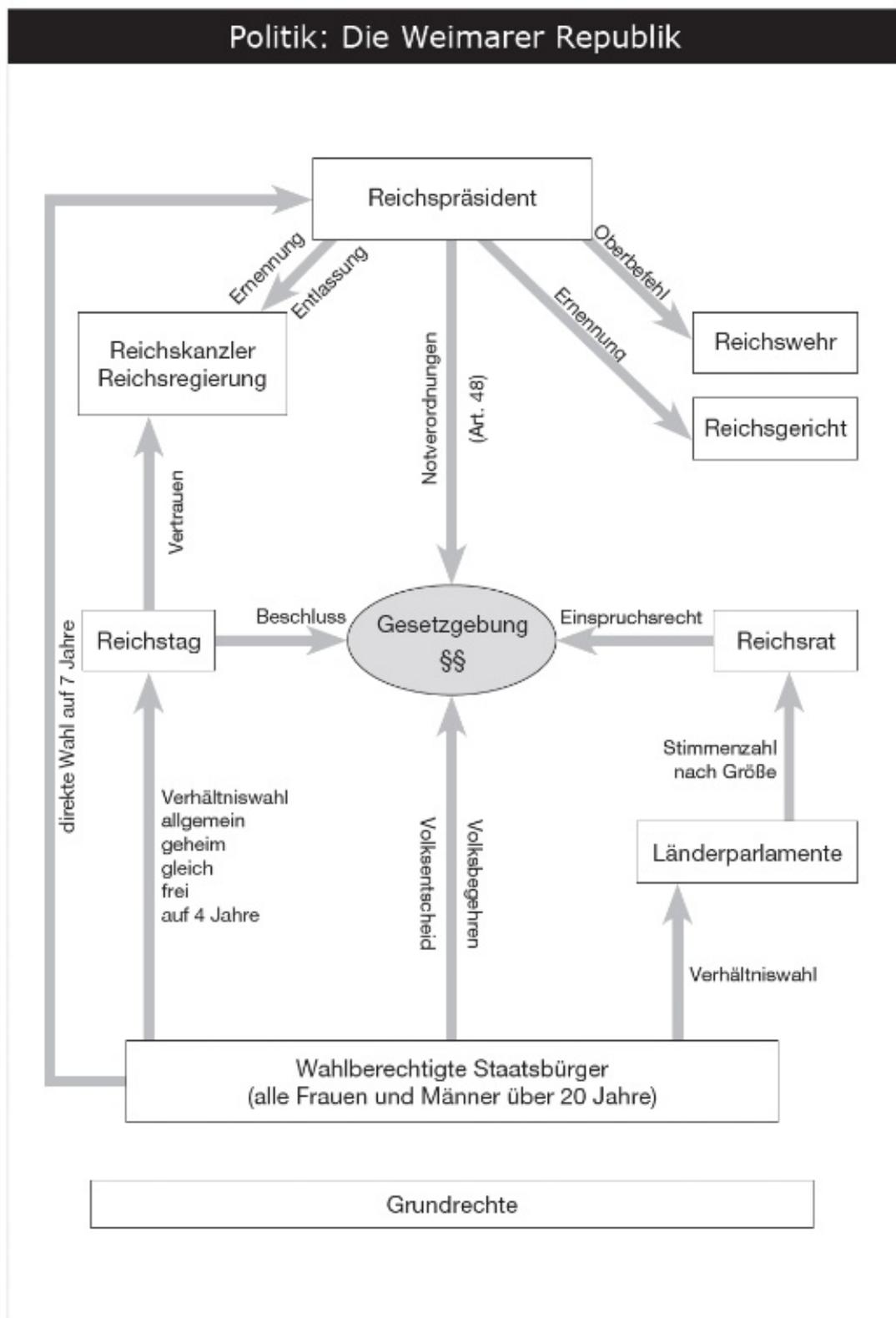
Es gilt $x^{-1} = 1/x$. Beispiele: $m \cdot s^{-1} = m/s$ oder $m \cdot s^{-2} = m/s^2$ oder $10^{-2} = 1/10^2 = 0,01$

Konstanten

Lichtgeschwindigkeit im Vakuum	c	$= 2,998 \cdot 10^8 \text{ m/s}$
Absoluter Nullpunkt (der Temperatur)	T	$= -273,15 \text{ °C} = 0 \text{ K}$ (°C = Grad-Celsius und K = Kelvin)
Elektronenmasse	m_e	$= 9,109 \cdot 10^{-31} \text{ kg}$
Protonenmasse	m_p	$= 1,673 \cdot 10^{-27} \text{ kg}$
Neutronenmasse	m_n	$= 1,675 \cdot 10^{-27} \text{ kg}$
Durchmesser des Wasserstoffatoms	d_H	$= 10^{-10} \text{ m}$

Größen, Variablen und Einheiten

Physikalische Größe	Variable	Einheit
Zeit	t	1 s (Sekunde); 1 h (Stunde)
Strecke	s	1 m (Meter)
Volumen	V	1 m ³ (Kubikmeter) = 1000 l (Liter)
Masse	m	1 kg (Kilogramm)
Dichte	ρ (Rho) = m/V	1 kg/m ³
Geschwindigkeit	$v = s/t$	1 m/s = 3,6 km/h (Kilometer pro Stunde)
Beschleunigung	$a = v/t$	1 m/s ²
Kraft	$F = m \cdot a$	1 N (Newton)
Arbeit (Energie)	$W = F \cdot s$	1 J (Joule)
Leistung	$P = W/t$	1 W (Watt)
Spannung	U	1 V (Volt)
Stromstärke	I	1 A (Ampere)
Elektrischer Widerstand	$R = U/I$	1 Ω (Ohm)



Politik: Präsidenten und Kanzler/innen

Die deutschen Bundespräsidenten*

Theodor Heuss	(FDP)	1949 - 1959
Heinrich Lübke	(CDU)	1959 - 1969
Gustav Heinemann	(SPD)	1969 - 1974
Walter Scheel	(FDP)	1974 - 1979
Karl Carstens	(CDU)	1979 - 1984
Richard von Weizsäcker	(CDU)	1984 - 1994
Roman Herzog	(CDU)	1994 - 1999
Johannes Rau	(SPD)	1999 - 2004
Horst Köhler	(CDU)	2004 - 2010
Christian Wulff	(CDU)	2010 - 2012
Joachim Gauck	(parteilos)	2012 - 2017
Frank-Walter Steinmeier	(SPD)	seit 2017

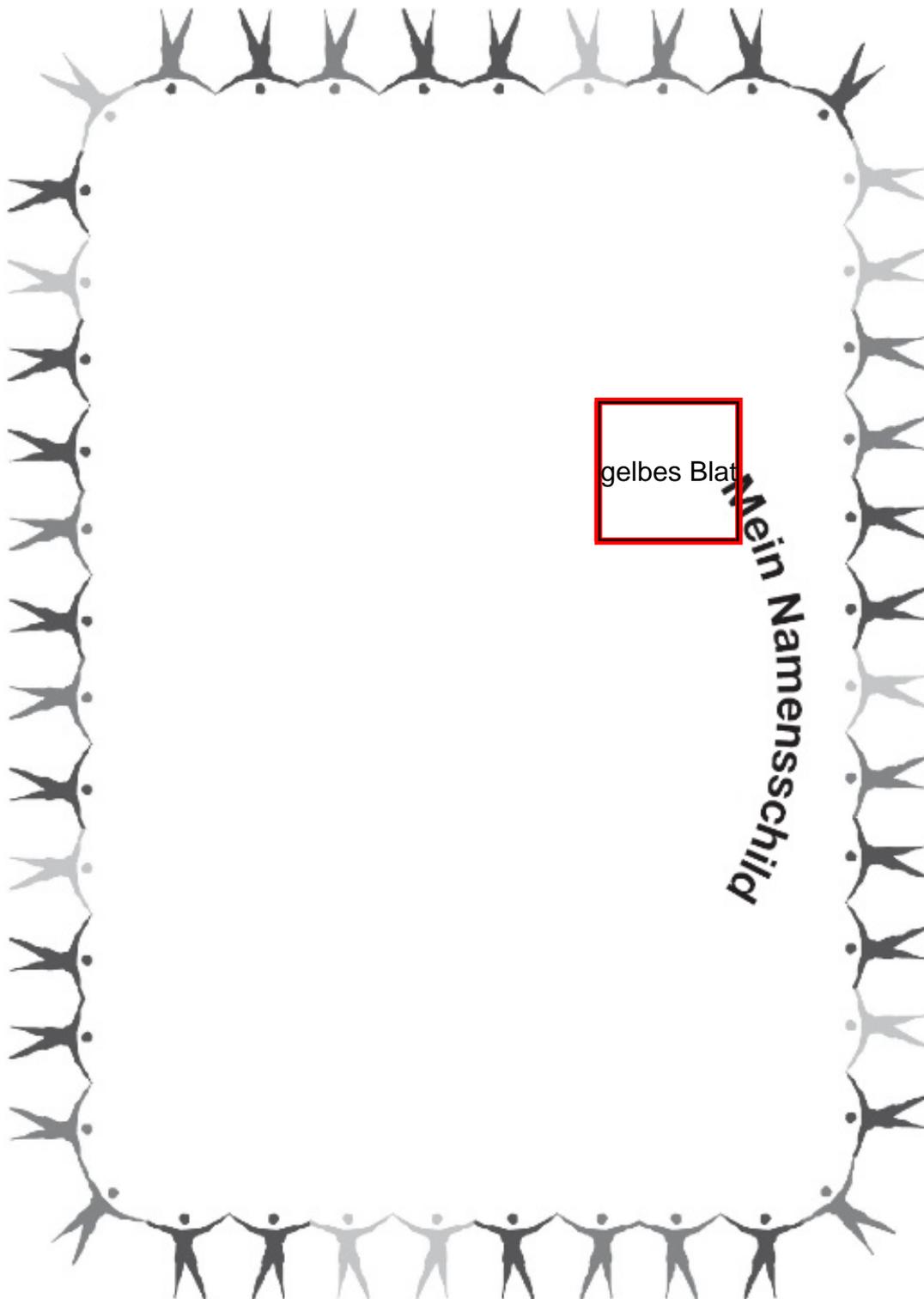
Die deutschen Bundeskanzler/innen**

Konrad Adenauer	(CDU)	1949 - 1963
Ludwig Erhard	(CDU)	1963 - 1966
Kurt-Georg Kiesinger	(CDU)	1966 - 1969
Willy Brandt	(SPD)	1969 - 1974
Helmut Schmidt	(SPD)	1974 - 1982
Helmut Kohl	(CDU)	1982 - 1998
Gerhard Schröder	(SPD)	1998 - 2005
Angela Merkel	(CDU)	seit 2005



*(www.bundespraesident.de)

**(www.bundestkanzlerin.de)



File Summary

File Size	4.4 MB	Version	4
Owner	Sabine Spencer	Proof State	Active
Uploaded	19 Apr 2021 16:47 by Sabine Spencer	Proof Status	Pending
Proof Finish	17 May 2021 18:00	Proof Comments	5
		Proof Pages	152

Decisions

Stage 1	Sabine Spencer	CAM	Author	0 comments	Pending	-
Stage 1	karolinakruenitz@goo lemail.com		Reviewer & Approver	5 comments	Pending	-